Anlage 3
(zu Nummern 6.1.1 Satz 2 und 6.1.4 Satz 1)

Antrag auf Gewährung einer Aufwandsentschädigung für den Fund von Fallwild, Unfallwild oder das Erlegen von krankem Schwarzwild unter Bereitstellung von Probenmaterial und der Beseitigung des Schwarzwild-Tierkörpers im Rahmen der ASP-Vorbeugung

entsprechend der Verwaltungsvorschrift zur Entschädigung von Maßnahmen zur Vorbeugung vor der Afrikanischen Schweinepest bei der Schwarzwildbejagung in Mecklenburg-Vorpommern vom 1. Dezember 2017 (AmtsBl. M-V S. 843), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 16. April 2019 (AmtsBl. M-V S. 444) geändert worden ist

an das Forstamt/Nationalparkamt .....

Posteingangsstempel

1. Angaben zum Antragsteller (ausschließlich Jagdausübungsberechtigte)			
Der Antragsteller ist jagdausübungsberechtigt im Jagdbezirk:			
Name, Vorname	**Straße, Hausnummer / Postfach**	**PLZ, Wohnort**	**Telefonnummer**
Bankinstitut des Antragstellers (Angabe nur bei der 1. Antragstellung nötig, danach nur bei Änderungen)	**BIC:**		
	IBAN:		

Wildmarkennummer	**Fund-, Erlegungsdatum**
Summe Stück Schwarzwild:	
Beantragte Summe der Aufwandsentschädigung (Stück Schwarzwild x 50 Euro): ..... €	

Dem Antrag ist die zweite Durchschrift (gelb) des Wildursprungsscheins beizufügen, auf dem das örtlich zuständige Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt die Angaben bezüglich der Probennahme sachlich bestätigt hat. Mit Unterschrift bestätige ich, dass ich im oben genannten Jagdbezirk jagdausübungsberechtigt bin. Ein geeigneter Jagdbezirksnachweis in Kopie ist beigefügt. Ich versichere, den Tierkörper in dem nach Artikel 24 der Verordnung (EG) Nr. 1069/2009 zugelassenen Verarbeitungsbetrieb für Material der Kategorie 1 entsorgt zu haben. Mit meiner Unterschrift habe ich zur Kenntnis genommen, dass ab einem Entschädigungsbetrag in Höhe von 1 500 Euro/Person/Jahr eine Mitteilungspflicht an das Finanzamt besteht.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Prüfvermerk Forstamt / Nationalparkamt:
Die Angaben im Antrag stimmen mit den vorgelegten Wildursprungsscheinen überein. Die entsprechende Anzahl Pürzel habe ich in Empfang genommen.

Ort, Datum Unterschrift

Zur Zahlung angewiesen: _____
Datum Unterschrift

Beleg-Nr.: _____

Gebucht: _____
Datum Unterschrift

Freigegeben: _____
Datum Unterschrift